|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Betriebsanweisung** für den Umgang mit **Augenschutz** | **Universität für Bodenkultur**15.03.2014 |
| GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT |
|  | **Die Schädigung des Auges kann geschehen durch:** * **Mechanische Einwirkungen**: hervorgerufen durch Fremdkörper (Splitter, Späne).
* **Optische Einwirkungen:** hervorgerufen durch ultraviolette Strahlen, infrarote Strahlen, Laser
* **Chemische Einwirkungen:** hervorgerufen durch feste, flüssige oder gasförmige Stoffe hervorgerufen, die in das Auge eindringen und zu Verätzungen führen können
* **Thermische Einwirkungen:** Strahlungswärme, Berührungswärme, Kälteeinwirkung.
 |
| SCHUTZMASSNAHMEN, VERBOTE UND VERHALTENSREGELN |
|  | **Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln****Arbeitsplatz:** Augenspülflasche oder Augenbrause aufstellen und Standort kennzeichnen.**Lagerung:** Nach Gebrauch Augenschutz in staubdichten Gefäßen aufbewahren. Nicht mit den Sichtscheiben nach unten ablegen, um Kratzer zu vermeiden.**Transport:** Augenschutz in geeigneten Gefäßen transportieren. Nicht in Werkzeugkisten,Schutzkleidung aufbewahren.**Personenbezogene Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln****Tragen:** Bei Arbeiten mit Gefahr für die Augen, sind ArbeitnehmerInnen verpflichtet, einen geeigneten Augenschutz zu tragen. Betriebsanweisungen oder Sicherheitsdatenblätter beachten!**Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln**Zur Vermeidung des Nachlassens der Sicht ist* Augenschutz in regelmäßigen Abständen zu reinigen und zu desinfizieren. Die Anweisungen des Herstellers sind zu beachten.
* Sichtscheiben sind von Hand mit Seifenwasser zu reinigen und mit einem weichen Tuch zu trocknen.
 |
| VERWENDUNGS- UND GEBRAUCHSEINSCHRÄNKUNGEN |
|  | Ausrüstungsteile, die durch Unfall oder Missbrauch beschädigt werden, sind auszutauschen bzw. Augenschutz ersetzen lassen. |
| VERHALTEN BEI UNFÄLLEN, ERSTE HILFE |
|  | Bei Auftreten von Augenverletzungen oder Augenreizungen durch Kontakt mit verschiedenen Medien Ambulanz Fach- oder Hausarzt aufsuchen.Verletztes Auge mit Augenspülvorrichtung (Wasser) immer mit geöffnetem Lid nach außen(weg vom gesunden Auge) spülen. |
| REINIGUNG, INSTANDSETZUNG, ENTSORGUNG |
|  | Vor jeder Benutzung hat jede/r Beschäftigte den Augenschutz durch Sichtkontrolle auf augenfällige Mängel, auf einwandfreien Zustand prüfen auf:* ausreichende Durchsicht, Beschädigung durch Missbrauch, Unfallschäden,
* die Durchsicht behindernde oder die mechanische Festigkeit herabsetzende Kratzer.
* Leichtgängigkeit der Teile
* Arretierbarkeit der Einstellelemente.

Aussonderung, wenn Einstellelemente nicht mehr arretierbar sind.Nicht mehr verwendungsfähiger Augenschutz bzw. Ausrüstungsteile nach betrieblichem Entsorgungskonzept entsorgen. |
| VERANTWORTLICHER |
|  |  |